

# Alternativen zur dualen Berufsausbildung

Ein Projekt der Schüler der Abschlussklassen 2016/17  
der Städtischen und Staatlichen Wirtschaftsschule Nürnberg

Bald machst du deine Abschlussprüfung und hast die mittlere Reife in der Tasche.  
Und dann?

Hast du schon eine Ahnung, was du danach machen willst? Vielleicht eine  
Ausbildung, so wie viele deiner Schulfreunde? Oder etwas anderes – aber was? Hast  
du dich vielleicht um einen Ausbildungsplatz beworben und nur Absagen  
bekommen?

**Nun brauchst du einen Plan B.**

Klar ist: Entweder kümmerst du dich um andere Alternativen oder  
du nutzt das Jahr bis zur nächsten Bewerbungsphase sinnvoll und  
sammelst neue Qualifikationen, die deinen Lebenslauf aufwerten.

Unser Ratgeber soll dabei eine Hilfe sein. Er zeigt sicher manche Möglichkeiten auf,  
an die du erst einmal gar nicht denkst.



# Inhaltsverzeichnis

1. Schulische Berufsausbildung an Berufsfachschulen	3
2. Schulische Weiterbildung zum Abitur	5
2.1 Fachoberschulen	5
2.1.1 Städtische Fachoberschule	5
2.1.2 Staatliche Fachoberschulen	6
2.1.3 Private Fachoberschulen	7
2.2 Einführungsklassen an Gymnasien	8
3. Sonstige Möglichkeiten	10
3.1 Au Pair	10
3.2 Work and Travel	11
3.3 Freiwillige Dienste	13
3.3.1 Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)	13
3.3.2 Bundesfreiwilligendienst (BFD)	15
3.3.3 Freiwilliger Wehrdienst	16
4. Berufsvorbereitende Maßnahmen der Bundesagentur	17
4.1 Einstiegsqualifizierungsjahr (EQ)	17
4.2 Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)	18
5. Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)	19
6. Zusammenfassung	20
7. Quellen	21

## 1. Schulische Berufsausbildung an Berufsfachschulen

Berufsfachschulen vermitteln außerhalb des dualen Ausbildungssystems (d.h. **ohne** Ausbildungsbetrieb) eine abgeschlossene Berufsausbildung in Theorie **und** Praxis. Der Unterricht findet in Vollzeit statt und umfasst neben den berufsbezogenen auch allgemein bildende Fächer. Da sich die



Berufsfachschulen hinsichtlich ihrer Ausbildungsrichtungen, Aufnahmebedingungen, Ausbildungsdauer und weiterführenden Bildungsmöglichkeiten stark unterscheiden, sollte man sich im Einzelfall an der jeweiligen Schule erkundigen.

### ➤ Arten von Berufsfachschulen:

- In Nürnberg: 52 unterschiedliche Zweige von Berufsfachschulen (davon 13 Städtische Berufsfachschulen, 39 sonstige bzw. private Berufsfachschulen)
- Eine Liste **aller** Berufsfachschulen in Nürnberg findet man unter:  
*[www.nuernberg.de/internet/schulen\\_in\\_nuernberg/bfs\\_adressen.html](http://www.nuernberg.de/internet/schulen_in_nuernberg/bfs_adressen.html)*

### ➤ Voraussetzungen:

- je nach Typ der Berufsfachschule ist der Abschluss der Mittelschule oder die mittlere Reife Voraussetzung
- zum Teil braucht man ein bestimmtes Mindestalter oder man muss Praktika nachweisen

### ➤ Dauer: je nach Berufsfachschule 2 bis 3 Jahre

### ➤ Abschluss: eine abgeschlossene Berufsausbildung in dem jeweiligen Beruf

### ➤ Anmeldung: Das Anmeldeformular kann man auf den jeweiligen Webseiten der Schulen ausdrucken. Für die Anmeldefristen sollte man sich bei der jeweiligen Schulleitung informieren.

### ➤ Kosten:

- Städtische Berufsfachschulen sind kostenfrei
- Privatschulen ca. 100,00 – 600,00 €/Monat

### ➤ Verdienst: kein Verdienst, aber unter bestimmten Voraussetzungen Bezug des Schüler-BAföG möglich (260,00 – 670,00 €/Monat)

➤ Weitere Informationen und Kontakte für eine kaufmännische Ausbildung:

**Berufsfachschule Büroberufe**

Ausbildungsberuf: Kauffrau/-mann für Büromanagement

Wieselerstr. 3

90489 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 2 31- 10750 / -10751

Internet: [www.nuernberg.de/internet/berufsschule\\_9/](http://www.nuernberg.de/internet/berufsschule_9/)

**Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten der Rudolf Sabel  
gemeinnützige Schulbetriebs GmbH Nürnberg (Privatschule)**

Eilgutstr. 7

90443 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 2307131

Internet: [www.sabel.com/berufsausbildung/kaufmaennisch/nuernberg/](http://www.sabel.com/berufsausbildung/kaufmaennisch/nuernberg/)

## 2. Schulische Weiterbildung zum Abitur

Viele Absolventen streben keine Berufsausbildung an, sondern wollen das Abitur machen, um anschließend studieren zu können. Dafür gibt es mehrere Möglichkeiten. Man sollte sich aber schon weit im Vorfeld darüber Gedanken machen, da i.d.R. ein bestimmter Notendurchschnitt für die Aufnahme an den diversen Schulen nötig ist.



### 2.1 Fachoberschulen (FOS)

#### 2.1.1 *Städtische Fachoberschule Nürnberg*

- **Ausbildungsrichtungen:** Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Sozialwesen
  
- **Dauer:** 2 Jahre bis zur Fachhauptschulreife, nach einem weiteren Jahr kann die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife erlangt werden.
  
- **Voraussetzungen:**
  - Mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik *oder*
  - Vorliegen der Erlaubnis zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums
  - Voraussetzung für eine Aufnahme in die Vorklasse der FOS:  
mittlerer Schulabschluss der Mittelschule bzw. Wirtschaftsschule mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik *oder* ein pädagogisches Gutachten der Zubringerschule, das die grundsätzliche Eignung für den Bildungsweg der Fachoberschule bestätigt.
  
- **Weitere Informationen und Kontakte:**

**Berufliche Oberschule der Stadt Nürnberg - BON (B13)**

Rollnerstraße 15

90408 Nürnberg

Telefon: 0911/231 – 2800

Internet: [www.bon.nuernberg.de/](http://www.bon.nuernberg.de/)

### 2.1.2 Staatliche Fachoberschulen Nürnberg

- **Ausbildungsrichtungen:** Gestaltung, Gesundheit, Sozialwesen, Technik, Wirtschaft und Verwaltung
  
- **Dauer:** 2 Jahre bis zur Fachhochschulreife, nach einem weiteren Jahr kann die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife erlangt werden
  
- **Voraussetzungen:**
  - Mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik *oder*
  - Abschluss der Vorklasse mit mindestens Note 4 in allen Fächern
  - Zusätzlich für die Ausbildungsrichtung Gestaltung: Aufnahmeprüfung
  
- **Weitere Informationen und Kontakte:**

#### **Lothar-von-Faber-Schule**

Staatliche Fachoberschule Nürnberg

Schafhofstr. 25

90411 Nürnberg

Telefon: 0911 / 955 907-0

Internet: [www.fos-n.de/startseite/](http://www.fos-n.de/startseite/)

#### **Staatliche Fachoberschule II**

Schoppershofstraße 80 (Tempohaus)

90489 Nürnberg

Telefon: 0911 / 231-78296

Internet: [www.fos2-n.de](http://www.fos2-n.de)

**NEUE ADRESSE AB 01.09.2017:**

Rothenburger Straße 401

90439 Nürnberg

### ***2.1.3 Private Fachoberschulen in Nürnberg***

Neben den Staatlichen und Städtischen Fachoberschulen gibt es auch die Möglichkeit private, – kostenpflichtige Fachoberschulen zu besuchen. Die Zugangsvoraussetzungen sind i.d.R. die gleichen. Für genauere Informationen sollte am besten die Schule direkt kontaktiert werden.

#### ➤ **Sabel Schule Nürnberg:**

- **Ausbildungsrichtung:** Wirtschaft und Verwaltung
- **Kosten:** Schulgeld 270,00 €/Monat zuzüglich Büchergeld, Kopien und Materialien
- **Kontakt: Sabel Schule Nürnberg**  
Eilgutstraße 10  
90443 Nürnberg  
Tel.: 0911 230710  
Fax: 0911 21480-58  
email: info-nbg@sabel.com  
Internet: <https://privatschule.sabel.com/nuernberg/fos/>

#### ➤ **Wilhelm-Löhe-Schule Nürnberg**

- **Ausbildungsrichtung:** aktuell nur Sozialwesen
- **Kosten:** 95,00 €/Monat
- **Kontakt: Wilhelm Löhe Schule**  
Deutschherrnstraße 10  
90429 Nürnberg  
Telefon: 0911/27082-0  
Internet: [www.wls-nbg.de/schularten/fos/ueber-die-schulart/](http://www.wls-nbg.de/schularten/fos/ueber-die-schulart/)

## 2.2 Einführungsklassen am Gymnasium

Einführungsklassen entsprechen der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums und werden an ausgewählten Gymnasien eingerichtet, um Absolventinnen und Absolventen nach dem Erwerb des mittleren Schulabschlusses den Übergang an das Gymnasium zu erleichtern.

In Nürnberg bieten das Johannes-Scharrer-Gymnasium, die Peter-Vischer-Schule, das Sigmund-Schuckert-Gymnasium und die Maria-Ward-Schule diese Einführungsklassen an.

### ➤ Voraussetzungen:

- Mittlerer Schulabschluss
- Pädagogisches Gutachten der in Jahrgangsstufe 10 besuchten Schule, in dem die Eignung für den Bildungsweg des Gymnasiums uneingeschränkt bestätigt wird
- am 30.9. des Aufnahmejahres noch nicht 18 Jahre alt
- kein verbindlicher Notendurchschnitt vorgegeben, in der Regel gilt aber bei
  - der Realschule keine Note schlechter als 3
  - der Wirtschafts- und Mittelschule (M-Klasse) der Schnitt von mindestens 3,0 in den Vorrückungsfächern

### ➤ Dauer: 1 Jahr, anschließend 2 Jahre in der Oberstufe des Gymnasiums

### ➤ Abschluss: Allgemeine Hochschulreife

### ➤ Anmeldung:

- Vorläufige Anmeldung: meist im Februar bei Informationsveranstaltung
- Endgültige Anmeldung: im Juli

➤ Weitere Informationen und Kontakte:

**Peter-Vischer-Schule**

Bielingplatz 2

90419 Nürnberg

Tel.: 0911/231 25 67

Internet: [www.petervischerschule.de](http://www.petervischerschule.de)

**Johannes-Scharrer-Gymnasium**

Tetzelgasse 20

90403 Nürnberg

Tel.: 0911/231-3931

Internet: [www./jsg-nuernberg.de/](http://www./jsg-nuernberg.de/)

**Sigmund-Schuckert-Gymnasium**

Pommernstr. 10

90451 Nürnberg

Telefon: 0911/231 68040

Internet: [www.sigmund-schuckert-gymnasium.de](http://www.sigmund-schuckert-gymnasium.de)

**Maria Ward Schule → nur für Mädchen!**

Keßlerplatz 2

90489 Nürnberg

Telefon: 0911 / 5864-222 oder – 223

Internet: [maria-ward-schulen-nuernberg.de/gym/](http://maria-ward-schulen-nuernberg.de/gym/)

### **3. Sonstige Möglichkeiten**

Neben den oben genannten Möglichkeiten gibt es auch noch andere Tätigkeiten, um die Zeit bis zur nächsten Bewerbungsphase sinnvoll zu nutzen.

#### **3.1 Au-pair**

Ein Au-pair ist ein Jugendlicher oder Erwachsener bis 30 Jahre, der bis zu einem Jahr bei einer Gastfamilie im Ausland lebt, und hauptsächlich für die Betreuung der Kinder zuständig ist. Daneben werden auch „leichte“

Haushaltstätigkeiten erledigt, wie z.B. Kochen, Waschen oder Einkaufen.

In der Regel wird nebenbei auch ein Sprachkurs absolviert.

Durch den Aufenthalt im fremdsprachigen Ausland kann man natürlich sowohl seine Sprachkenntnisse verbessern als auch wichtige Erfahrungen sammeln, welche später im Berufsleben sehr nützlich sein können.



#### ➤ **Voraussetzungen:**

- Zwischen 18 und 30 Jahre alt
- Unverheiratet und keine Kinder
- Grundkenntnisse der jeweiligen Landessprache
- Spaß an der Arbeit mit Kindern (bestenfalls erste Erfahrungen in der Kinderbetreuung)
- Einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis

#### ➤ **Dauer:** 6 – 12 Monate

#### ➤ **Kosten:**

- Reisekosten
- Gebühren für den Sprachkurs (Die Höhe der Gebühren ist sehr unterschiedlich. Sie können die Hälfte des monatlichen Taschengeldes betragen und müssen häufig im Voraus bezahlt werden. Eine finanzielle Reserve wird daher dringend empfohlen.)
- Vermittlungsgebühr (Höhe abhängig vom Anbieter)

#### ➤ **Verdienst:**

- Taschengeld zwischen 100,00 € und 750,00 € monatlich
- evtl. Bildungszuschuss (je nach Land und Anbieter)

- **Anmeldung:** am besten über die Webseite

*<https://www.au-pair.biz/multikultur-crm/aupair-register.php>*

- **Weitere Informationen und Kontakte:**

**Diakonie für internationale Jugendarbeit Außenstelle Nürnberg**

**vij – Ortsverein Nürnberg**

Glockenhofstr. 14

90478 Nürnberg

Telefon: 0911/94445-30

E-Mail: [aupair@vij-nuernberg.de](mailto:aupair@vij-nuernberg.de)

Internet: [www.vij-nuernberg.de](http://www.vij-nuernberg.de)

oder auf folgender Webseite:

[www.au-pair.com](http://www.au-pair.com)

### **3.2 Work and Travel**

Für junge Menschen, die ihre Sprachkenntnisse verbessern und gleichzeitig das Land und seine Kultur kennenlernen wollen, ist Work and Travel die ideale Lösung.

Die nötigen finanziellen Mittel werden mit Hilfe von Gelegenheitsjobs vor Ort verdient. Allerdings sollte man sich bereits vorher ein finanzielles Polster zulegen.

Work and Travel wird v.a. in Kanada, Australien und Neuseeland angeboten.

- **Voraussetzungen:**

- Zwischen 18 und 30 Jahre alt
- Deutsche Staatsbürgerschaft
- Gute Kenntnisse der jeweiligen Landessprache
- Working-Holiday-Visum (Frühzeitig beantragen! Ausstellung kann bis zu 6 Monaten dauern!)

- **Dauer:** meist ein Jahr

➤ **Kosten:**

- Flug (abhängig vom Reiseziel)
- Visum (abhängig vom Reiseziel zwischen 180,00 und 250,00 €)
- Versicherungen, wie z.B. Auslandskrankenversicherung, Haftpflichtversicherung und Unfallversicherung, Reiserücktrittsversicherung ca. 1,00 bis 1,50 €/Tag
- Kosten für Unterkunft, Verpflegung

➤ **Verdienst:**

- Abhängig vom Job und damit indirekt auch von den Vorqualifikationen sowie vielen weiteren Faktoren
- Beispiel: Für Aushilfsjobs wird in Australien generell ein Stundenlohn von 17 bis 20 AUS\$ gezahlt (also etwa 10 bis 13 €)

➤ **Anmeldung:** so früh wie möglich

➤ **Weitere Informationen und Kontakte:**

**Jugendinformation Nürnberg**

Königstraße 93

90402 Nürnberg

Telefon 09 11/8 10 07-30

E-Mail: [Info@jugendinformation-nuernberg.de](mailto:Info@jugendinformation-nuernberg.de)

Internet: [www.jugendinformation-nuernberg.de/work-travel.html](http://www.jugendinformation-nuernberg.de/work-travel.html)

Weitere Informationen findet man z.B. unter

[www.travelsworks.de](http://www.travelsworks.de)

[www.work-and-travel.co/](http://www.work-and-travel.co/)

[www.studium-ratgeber.de](http://www.studium-ratgeber.de)

### 3.3 Freiwillige Dienste



Eine weitere Möglichkeit, sich nach der Schulzeit erst einmal zu orientieren, und wichtige Erfahrungen zu sammeln, sind die sogenannten Freiwilligen Dienste.

Hierbei gibt es, je nach Interesse, verschiedene Einsatzgebiete.

#### 3.3.1 Freiwilliges soziales Jahr (FSJ) / Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)

In einem **Freiwilligen Sozialen Jahr** engagieren sich junge Menschen in einer sozialen Einrichtungen, wie z.B. in Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen, Kindertagesstätten, Einrichtungen für behinderte Menschen, Krankenhäusern und Fachkliniken, in Alten- und Pflegeheimen oder ambulanten Sozialdiensten.

Wer ein **Freiwilliges Ökologisches Jahr** absolvieren möchte, kann sich für Naturschutzmaßnahmen, Landschaftspflege oder die Umweltbildung in Umweltschutzverbänden, Forst- und Umweltämtern oder landwirtschaftlichen Betrieben engagieren.

Der Unterschied zwischen FSJ bzw. FÖJ zu einem Praktikum besteht in der Begleitung und der besseren Anerkennung durch viele Bildungseinrichtungen. Während eines FSJ/FÖJ gibt es Seminarwochen, in denen es darum geht, Erfahrungen auszutauschen und sich zu unterstützen, mehr über Zusammenhänge zu erfahren und auch einmal Neues auszuprobieren.

##### ➤ **Voraussetzungen:**

- Schulpflicht erfüllt
- Mindestalter 15 Jahre, Höchstalter 26 Jahre (d.h. bei Beendigung unter 27 Jahre)

##### ➤ **Dauer:** i.d.R. vom 1. September bis zum 31.8. des folgenden Jahres, d.h. 12 Monate

Nach Absprache sind aber auch Einsätze zwischen sechs und 18 Monaten möglich.

##### ➤ **Verdienst/Leistungen:**

- Taschengeld, i.d.R. 150,00 € - 372,00 € (maximal 6 % der Beitragsbemessungsgrenze in der allgemeinen Rentenversicherung)
- finanzielle Unterstützung für Unterkunft und Verpflegung
- beitragsfreie Versicherung (Kranken, Renten, Pflege und Unfall)
- Eltern haben weiterhin Anspruch auf Kindergeld
- Urlaubsanspruch von 24 Tagen

- **Anmeldung:** Je nach Einsatzstelle gibt es unterschiedliche Bewerbungsfristen, grundsätzlich aber gilt der 31. März des jeweiligen Jahres als Bewerbungsschluss.

- **Weitere Informationen und Kontakte:**

<p><b>Freiwillige Dienste Nürnberg</b> Schanzäckerstraße 10 90443 Nürnberg Email: Bewerbung-Nuremberg@internationaler-bund.de Internet: <a href="http://www.internationaler-bund.de/angebote/standort/202610">http://www.internationaler-bund.de/angebote/standort/202610</a></p>
---

oder:

<p><b>Freiwillige Soziale Dienste Nordbayern</b> Ansprechpartner: Fabian Meissner Burgstr. 1-3 90403 Nürnberg Tel: 0911/214 – 2395 Fax: 0911/214 – 2390 E-Mail: <a href="mailto:fsd@ejn.de">fsd@ejn.de</a> Internet: <a href="http://fsd.ejn.de/">http://fsd.ejn.de/</a></p>
--

Weitere Informationen findet man auch z.B. unter

<https://freiwilligendienste-rs.de/dienste/>

<http://www.bundes-freiwilligendienst.de/>

**WICHTIG:** Das FSJ /FÖJ kann auch im Ausland absolviert werden. Informationen dazu gibt es unter anderem auf den folgenden Webseiten:

<http://www.fsj-adia.de>

oder

<http://www.bundes-freiwilligendienst.de/ausland/freiwilliges-soziales-jahr-im-ausland-fsj.html>

### 3.3.2 Der Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Auch im **Bundesfreiwilligendienst (BFD)** engagieren sich Frauen und Männer als sog. „**Bufris**“ im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich sowie im Bereich des Sports, der Integration und des Zivil- und Katastrophenschutzes.



Der größte Unterschied zwischen BFD und FSJ/FÖJ besteht darin, dass dieser auch für Erwachsene über 27 Jahre offen ist und mehrmals abgeleistet werden kann.

Die folgende Gegenüberstellung zeigt die Gemeinsamkeiten und die wenigen Unterschiede auf.

	<b>FSJ/FÖJ</b>	<b>BFD</b>
<b>Altersgrenze</b>	Ab Vollendung der Vollzeitschulpflicht; <b>bis Vollendung des 27. Lebensjahres</b>	ab Vollendung der Vollzeitschulpflicht; <b>keine Altersgrenze nach oben</b>
<b>Geschlecht</b>	Männer und Frauen	
<b>Dauer</b>	6 Monate bis max. 18 Monate, nur in Ausnahmefällen 2 Jahr	
<b>Wie oft kann der Dienst geleistet werden?</b>	<b>nur einmal</b>	<b>mehrfache Wiederholung nach jeweils fünf Jahren möglich</b>
<b>Arbeitszeit</b>	<b>Nur in Vollzeit</b>	<b>Vollzeit; aber auch Teilzeit (mind. 20 Wochenstunden) für Freiwillige ab 27 Jahre möglich</b>
<b>Kindergeld</b>	Anspruch besteht	
<b>Unterkunft/Verpflegung</b>	grundsätzlich frei	
<b>Einsatzbereich</b>	Kinder- und Jugendhilfe, Jugendarbeit, Wohlfahrtspflege, Gesundheits- und Altenpflege, Behindertenhilfe, Kultur und Denkmalpflege, Sport, Integration, Natur- und Umweltschutz, Zivil- und Katastrophenschutz	
<b>Im Ausland möglich</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>
<b>Träger</b>	<b>anerkannte Einrichtungen der freien Wohlfahrts- pflege auf Landesebene</b>	<b>Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)</b> Informationshotline: 0221/3673-0 E-Mail: info@bundesfreiwilligendienst.de <b>Beraterin für den Raum Nürnberg:</b> Frau Anna-Maria Hansen Ohmstraße 35 91154 Roth Tel.: 09171/851291 Fax: 09171/851292 Mobil: 0173/5493163 E-Mail: Anna-Maria.Hansen@bafza.bund.de

### 3.3.3 Freiwilliger Wehrdienst (FWD)

Junge Menschen, die vor der weiteren Ausbildung „staatsbürgerliche Verantwortung“ übernehmen wollen, können einen freiwilligen Wehrdienst ableisten.



Während der dreimonatigen Grundausbildung lernt man erst einmal theoretische Grundlagen kennen, wie z.B. Auftrag und Aufgaben der Bundeswehr, Rechte und Pflichten eines Soldaten. Außerdem werden die Grundlagen in Gelände- und Kartenkunde, Bewegungsarten, Tarnen und Täuschen vermittelt. Auch der Bau von Feldunterkünften und das Zubereiten von Verpflegung im Gelände sind Teil der Grundausbildung. Ein weiteres zentrales Ausbildungsziel ist der sichere Umgang mit Gewehr und Pistole. Außerdem wird jeder Soldat zum Einsatzersthelfer ausgebildet.

➤ **Voraussetzungen:**

- Deutsche Staatsangehörigkeit
- Mindestalter 17 Jahre (nur mit Einverständnis der Eltern)
- Mindestkörpergröße 155 cm
- Schulpflicht erfüllt

➤ **Dauer:** mindestens 7 bis maximal 23 Monate (Bei einer Verpflichtung von mehr als 12 Monaten erwartet man die Bereitschaft zur Teilnahme an Auslandseinsätzen.)

➤ **Verdienst:** ist gestaffelt und setzt sich aus dem Grundwehrsold und einem Zuschlag zusammen.

	<b>Grundwehrsold</b>	<b>Zuschlag</b>	<b>Wehrsold gesamt</b>
<b>1. – 3. Monat</b>	342,30 €	495,00 €	837,30 €
<b>4. – 6. Monat</b>	365,40 €	495,00 €	860,40 €
<b>7. – 12. Monat</b>	388,50 €	675,00 €	1063,50 €
<b>13. – 18. Monat</b>	411,30 €	735,00 €	1146,30 €
<b>19. – 23. Monat</b>	411,30 €	795,00 €	1206,30 €

➤ **Weitere Informationen und Kontakt:**

Karriereberatungsbüro Nürnberg  
Allersberger Straße 190  
90461 Nürnberg  
karrbbnuernberg@bundeswehr.org  
0800/9800880

## 4. Berufsvorbereitende Maßnahmen der Bundesagentur



Generell gilt für alle, die auch im August oder September noch keine Ausbildungsstelle gefunden haben: bei der Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit findet ihr Hilfe bei der Suche nach dem richtigen Ausbildungsplatz.

Wer diese Möglichkeit noch nicht genutzt hat, sollte dringend einen Termin mit der Bundesagentur für Arbeit in seiner Nähe vereinbaren. Zudem kann man dort unter Umständen auch finanzielle Unterstützung beantragen. Und weitere Informationen rund um das Thema Ausbildung erhält man auch noch.

Kontakt:

Agentur für Arbeit Nürnberg

Richard-Wagner-Platz 5

90443 Nürnberg

Telefon: 0800/4555500

Internet: [www.arbeitsagentur.de/schule-ausbildung-studium](http://www.arbeitsagentur.de/schule-ausbildung-studium)

Die Bundesagentur für Arbeit bietet folgende Vermittlungsmöglichkeiten:

### **4.1 Die Einstiegsqualifizierung (EQ)**

Für Interessenten, die schon einen klaren Berufswunsch, allerdings keinen Ausbildungsplatz gefunden haben, bietet die Agentur für Arbeit die Einstiegsqualifizierung (kurz EQ) an. Hier kann man praktische Erfahrungen im angestrebten Berufsfeld sammeln. Die EQ ist ein sechs- bis zwölfmonatiges Langzeitpraktikum in einem Ausbildungsberuf. Dabei lernt der Teilnehmer bestimmte Tätigkeiten des Berufs kennen, die auch Teil der Ausbildung sind.

Der Besuch der Fachklasse der Berufsschule ist verpflichtend!

Der Jugendliche muss sich den Betrieb für die Einstiegsqualifizierung selbst suchen. Bei der Vermittlung einer EQ-Stelle hilft die Beratung der Bundesagentur für Arbeit. Diese Maßnahme muss durch den jeweiligen Berufsberater genehmigt werden.

Eine erfolgreich absolvierte Einstiegsqualifizierung wird in der Regel **nicht** auf die Ausbildungszeit des Jugendlichen angerechnet, erhöht aber die Chance, vom Betrieb nach der EQ als Auszubildender übernommen zu werden.

- **Beginn:** jeweils ab 01.10. möglich
- **Dauer:** mindestens 6 Monate bis maximal 1 Jahr
- **Vergütung:** mind. 230,00 € (Betrieb kann auch mehr zahlen)
- **Anmeldung:** über die Agentur für Arbeit

#### **4.2 Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)**

Dies ist eine Maßnahme, die der beruflichen Orientierung und Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz dient. Dieses Ziel soll durch verschiedene Praktika in unterschiedlichen Bereichen erreicht werden. Zwischen den Praktikumsphasen finden neben grundlegendem Unterricht zu bestimmten Berufsfeldern auch Bewerbertrainings etc. statt.

Diese Maßnahme wird von verschiedenen Bildungsträgern im Auftrag der Agentur für Arbeit durchgeführt.

Sie dauert in der Regel zehn Monate, kann aber unter Umständen abgebrochen werden.

Die Zuweisung und Anmeldung zu dieser Maßnahme erfolgt ausschließlich durch den zuständigen Berufsberater.

- **Beginn:** grundsätzlich ab September möglich
- **Dauer:** i. d. R. 10 Monate
- **Vergütung:** monatliche Vergütung in Höhe von 231,00 € und Zuschuss zu den Fahrtkosten
- **Anmeldung:** Eine Anmeldung durch die Berufsberatung ist möglich, solange noch freie Plätze vorhanden sind (im Normalfall das ganze Jahr über). Es ist allerdings sinnvoll, dass sich interessierte Jugendliche – sofern sie noch keinen Kontakt zur Berufsberatung hatten – auch bereits während des letzten Schuljahres bzw. möglichst schnell nach Beendigung der Schule bei der Berufsberatung melden.

## **5. Das Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)**

Als letzte Möglichkeit wollen wir das Berufsgrundbildungsjahr, kurz BGJ, vorstellen.

Allerdings ist das eine Alternative, welche von den Absolventen der Wirtschaftsschule sehr selten genutzt wird, da es nur jene Schüler betrifft, die *nach dem Abschluss keine kaufmännische sondern eine Ausbildung im Bereich der Holz- oder Bautechnik* anstreben.

Das BGJ muss für bestimmte Berufe (z.B. für Tischler) zwingend absolviert ist werden. Es entspricht dann immer dem ersten Ausbildungsjahr, d.h., erst das zweite und dritte Ausbildungsjahr werden im Anschluss daran als klassische betriebliche Berufsausbildung absolviert.

Das BGJ vermittelt zunächst Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten innerhalb eines Berufsfeldes. Dies geschieht in schulischer Form als Vollzeitschule.

In Nürnberg und Umgebung kann man in den Bereichen Bautechnik und Holztechnik ein BGJ absolvieren:

- **Dauer:** 1 Jahr
- **Kosten:** Es fallen keine Kosten an, Lehrbücher werden zur Verfügung gestellt.
- **Anmeldung:** Interessenten bewerben sich direkt bei der Berufsschule ab Mitte Februar mit **Vorlage des Zwischenzeugnisses!**
- **Kontakt:**

Für Schüler aus dem Stadtgebiet Nürnberg:

**Stadt Nürnberg**  
**Berufliche Schule Direktorat 11**  
Deumentenstraße 1  
90489 Nürnberg  
Telefon: 0911/231 - 88 56  
Internet: [www.nuernberg.de/internet/berufsschule\\_11/](http://www.nuernberg.de/internet/berufsschule_11/)

Für Schüler aus dem Nürnberger Land:

**Berufliche Schulen Nürnberger Land**  
Rudolfshofer Straße 30  
91207 Lauf  
Telefon: 09123/4018  
Internet: [www.bsnl.de](http://www.bsnl.de)

## 6. Zusammenfassung

Wie du siehst, gibt es viele Alternativen zu einer dualen Ausbildung. Vielleicht ist unsere Aufstellung nicht ganz vollständig, aber wir hoffen, dass wir die wichtigsten Möglichkeiten aufzeigen und verständlich darlegen konnten.

Für weitere Informationen wurden immer Kontaktadressen angegeben.

Wichtig ist aber vor allem, nicht aufzugeben, und sich frühzeitig nach Alternativen umzuschauen.

Wir wünschen Dir viel Glück bei der Suche nach dem richtigen Weg und deinen Entscheidungen.

Die Projektgruppe „Alternativen zur dualen Ausbildung“ der Abschlussklassen 2016/17 der Städtischen und Staatlichen Wirtschaftsschule Nürnberg:

Abraha Saron, Akdag Malik, Asare Diana, Burmester Jan, Deniz Sedanur, Dogan Serkan, Fuchs Daniel, Füller Lena, Gentilini Aiesha, Hajro Edin, Kacar Zeliha, Kizilboga Dilay, Maußner Christian, Medvedeva Arina, Mengstu Susan, Radmilo Marija, Sag Kübra, Schneider Markus

Betreuende Lehrkraft: OStRin Eva Pfanner



## 7. Quellen

[www.bildungxperten.net/bildungschannels/ausbildung/keinen-ausbildungsplatz-gefunden/](http://www.bildungxperten.net/bildungschannels/ausbildung/keinen-ausbildungsplatz-gefunden/)  
[www.nuernberg.de/internet/schulen\\_in\\_nuernberg/bfs\\_adressen.html](http://www.nuernberg.de/internet/schulen_in_nuernberg/bfs_adressen.html)  
[www.nuernberg.de/internet/berufsschule\\_9/](http://www.nuernberg.de/internet/berufsschule_9/)  
[www.sabel.com/berufsausbildung/kaufmaennisch/nuernberg/](http://www.sabel.com/berufsausbildung/kaufmaennisch/nuernberg/)  
[www.km.bayern.de](http://www.km.bayern.de)  
[www.fos-n.de/startseite/](http://www.fos-n.de/startseite/)  
[www.nuernberg.de/imperia/md/](http://www.nuernberg.de/imperia/md/)  
[privatschule.sabel.com/nuernberg/fos/](http://privatschule.sabel.com/nuernberg/fos/)  
[www.wls-nbg.de/schularten/fos/ueber-die-schulart/](http://www.wls-nbg.de/schularten/fos/ueber-die-schulart/)  
<http://maria-ward-schulen-nuernberg.de/gym/>  
<http://www.jsg-nuernberg.de>  
<http://www.petervischerschule.de/>  
<http://www.sigmund-schuckert-gymnasium.de/wordpress/>  
<https://www.km.bayern.de/ministerium/schule-und-ausbildung/schularten/uebertritt-schulartwechsel.html#einf>  
[www.fernstudi.net/blogs/1122](http://www.fernstudi.net/blogs/1122)  
[www.abendgymnasium-info.de/vor-und-nachteile](http://www.abendgymnasium-info.de/vor-und-nachteile)  
[www.abendgymnasium-darmstadt.de/Anmeldung/faqs.html](http://www.abendgymnasium-darmstadt.de/Anmeldung/faqs.html)  
[www.abitur-nachholen.org/weitere-wege-zum-abitur/abendschule](http://www.abitur-nachholen.org/weitere-wege-zum-abitur/abendschule)  
[www.nuernberg.de/internet/bertolt\\_brecht\\_schule/](http://www.nuernberg.de/internet/bertolt_brecht_schule/)  
[www.au-pair.biz/multikultur-crm/aupair-register.php](http://www.au-pair.biz/multikultur-crm/aupair-register.php)  
[www.au-pair.com](http://www.au-pair.com)  
[www.vij-nuernberg.de](http://www.vij-nuernberg.de)  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Work\\_%26\\_Travel](https://de.wikipedia.org/wiki/Work_%26_Travel)  
[www.travelsworks.de](http://www.travelsworks.de)  
[www.work-and-travel.co/](http://www.work-and-travel.co/)  
[www.studium-ratgeber.de](http://www.studium-ratgeber.de)  
<https://freiwilligendienste-rs.de/dienste/>  
[http://www.freiwilliges-jahr.de/was-ist-bfd/bfdler-werden.html;](http://www.freiwilliges-jahr.de/was-ist-bfd/bfdler-werden.html)  
<http://fsd.ejn.de/>  
<http://www.bundes-freiwilligendienst.de/>  
<http://www.bafza.de/das-bundesamt/organisation/beraterinnen.html>  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Bundesfreiwilligendienst>  
<https://www.bundeswehrkarriere.de/karrierefriewilliger-wehrdienst>  
[www.arbeitsagentur.de/schule-ausbildung-studium](http://www.arbeitsagentur.de/schule-ausbildung-studium)